



Noch im September bringen The Rolling Stones zwei spezielle Veröffentlichungen auf den Markt. Einen Konzertmitschnitt von 2015 aus Hollywood (Foto: Mick Jagger und Keith Richards in Aktion) sowie eine Anniversary Version von "Their Santanic Majesties Request".

Kontraste zwischen 48 Jahren

Zwei spezielle Veröffentlichungen der Rolling Stones

18. September 2017, Von: Redaktion, Foto(s): Kevin Mazur

In diesen Wochen touren The Rolling Stones durch Europa und besuchen dabei auch Deutschland (Rockszene.de berichtete). Die Konzerte in Hamburg und in München sind bereits gelaufen, Düsseldorf ist für den 9.Oktober terminiert. Die Band ist bei neuen und langjährigen Anhängern aktuell wieder sehr präsent. Da dürfte die Veröffentlichung von „From The Vault -Sticky Fingers. Live At The Fonda Theatre 2015“ auf verschiedenen Bild- und Tonträgern, sowie eine spezielle Neuauflage des 1967er Psychedelic-Rock-Albums „Their Santanic Majesties Request“ zeitlich geschickt gewählt sein.

The Rolling Stones verfügen in ihrem Archiv augenscheinlich über einen großen Fundus an Material respektive kümmern sich um die Pflege und Restaurierung ihrer Werke.

Eines der besonders populären Alben ihrer seit Anfang der 1960er Jahre andauernden Bandkarriere ist „Sticky Fingers“ mit Songs wie „Brown Sugar“, „Wild Horses“ oder „Jumping Jack Flash“. Vor mehr als zwei Jahren wurde „Sticky Fingers“ wiederveröffentlicht und die Stones spielten eine zweimonatige Tour in den USA. Dabei spielte die Band das gesamte „Sticky-Fingers“-Album live. Die Show am 20.Mai 2015 im Fonda Theatre in Hollywood, Kalifornien wurde aufgezeichnet. Dieses Konzert steht im Gegensatz zu den riesigen Stadionshows der Band.

Das Material ist inzwischen aufbereitet und wird mit dem Titel „From The Vault - Sticky Fingers: Live At The Fonda Theatre 2015“ am 29.September über Universal Music als Blu-ray, DVD, DVD +

CD und DVD + 3LP in den Handel kommen. Es ist die mittlerweile fünfte Veröffentlichung aus einer Reihe von Livemitschnitten aus dem Archiv der Stones.

Mellotron, Harfe und das Schnarchen von Bill Wyman

Im starken Gegensatz zum vertrauten, oft geradlinigen Rock´n´Roll und Rhythm ´n´Blues-Stil der Rolling Stones steht die Musik auf dem ursprünglich im Dezember 1967 erschienenen Album „Their Santanic Majesties Request“. Hier experimentierten die Musiker mit für Rockmusik ungewöhnlichen Instrumenten und präsentieren sich von einer psychedelischen Seite. Dieses Album sollte seinerzeit eine Art klanglicher Gegenentwurf zum „St.Peppers“ Album der Beatles werden. Einer der bekannteren Songs ist „2000 Light Years From Home“.

Bereits am kommenden Freitag, dem 22.September kommt „Their Santanic Majesties Request“ in einer 50th Anniversary Edition auf Doppel-Hybrid-SACD heraus. Dieses Format soll auf allen CD-Playern abspielbar sein. Außerdem ist die Jubiläumsedition auf Vinyl erhältlich, limitiert, in Deluxe-Ausgabe, wie man sich das bei einer solchen Geschichte vorstellen kann.

Bei den Arrangements der Songs und während der Aufnahmen Anfang 1967 in London kamen neben Streichinstrumenten unter anderem Mellotron, Cembalo, Harfe und frühe Synthesizer zum Einsatz. Der 1969 verstorbene Stones Gitarrist Brian Jones tat sich hier kreativ besonders hervor. Die Beatles Musiker John Lennon und Paul McCartney steuerten Background-Gesänge bei und für den Song „In Another Land“ soll -lt.Wikipedia-Eintrag- das Schnarchen des damaligen Stones-Bassisten Bill Wyman aufgezeichnet worden sein.

Links:

www.rollingstones.com

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Verbeugung vor Rock-und Hardrock-Klassikern](#)(19.01.2021)

[Peter Green und die frühen Fleetwood Mac](#)(26.11.2020)

[Der Lieblingssong von Slim Jim Phantom](#)(22.10.2020)

[Rares Live-Album von Keith Richards](#)(20.10.2020)

[Musikalischer Kampf für die First Nation](#)(03.10.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)